

Das rosa Haus am Meer



Das Cover zu diesem Buch strahlt Ferienstimmung aus. Susanne Fülischer hat einen Roman geschaffen warm, turbulent und voller Überraschungen. Für Rosa ist der Traum vom Ruhestand im Inselparadies wahr geworden, sie hat ein Haus auf Procida geerbt. Die Begegnung zwischen Rosa und Paulina beginnt spektakulär mit einem Autounfall, der nicht nur Porzellan, sondern auch Lebensentwürfe zerbricht. Ihre gemeinsame Reise nach Italien wird zur emotionalen Achterbahnfahrt. Die Ruhe im rosa Haus währt nicht lange. Das Ferienidyll wird zur Bühne für alte Geheimnisse und auch neuen Erkenntnissen. Das Lesen ist spannend und berührend, da die beiden, Rosa und Paulina, unterschiedlicher nicht sein könnten. Der Geschichte verleiht Rosas alte Liebe und Enthüllungen rund um ihr früheres Leben die nötige Tiefe. Meine Meinung zu dieser wunderschönen Geschichte ist, dass die Dialoge lebendig, die Protagonisten sympathisch sind. Gefallen hat mir Rosa die mit ihren siebzig noch voller Energie und Lebenslust ist. Wer sich gerne Sonne, Meer und Herz zu Gemüte führen will, ist mit diesem Buch bestens versorgt.

Susanne Fülischer, Das rosa Haus am Meer, dotbooks, 01.09.2025, 303 Seiten, Fr. 5.00